

PRESSESPIEGEL

Sa./Mo., 11./13.01.2025



SAMSTAG 11.1.2025 **KOSTENLOS**
NORDERNEYER MORGEN JEDEN MORGEN ALLES VON DER INSEL



Jan Weer meent:

Gestern war's so schön: Das machen wir heute nochmal! Sonne ist ja am Samstag auch viel schöner als am Freitag. Ist das mit einem „Sonn“-tag überhaupt steigerungsfähig? **Hochwasser** ist heute um 8.41 + 21.20 Uhr (So. 9.55 + 22.18 Uhr), **Niedrigwasser** um 2.25 + 15.04 Uhr (So. 3.40 + 16.14 Uhr). **Wassertemperatur:** 5 Grad. **SA:** 8.43 Uhr; **SU:** 16.35 Uhr

Von A-Z auf der Insel gemacht und weltweit gelesen! www.nomo-norderney.de



Ärztlicher Notdienst

Sa.: MVZ/Dr. Martyniak, Adolfsreihe 2, Tel. 0 49 32 / 4 04

So.: Dr. Aiche, Wilhelmstr. 5, Tel. 0 49 32 / 467 0 467

Apotheken-Notdienst

Kur-Apotheke, Kirchstr. 12, Tel. 0 49 32 / 92 70 00

10.000 Euro für das Krankenhaus



Durch die Winterfeste in der Nordhelmsiedlung und mit Unterstützung der Lions konnte der Förderverein einen fünfstelliger Spendenbetrag entgegennehmen. Foto: Linke

(dol) – Schon im vergangenen Jahr hatten die Organisatoren der Winterfeste in der Nordhelmsiedlung einen Rekord vermelden können, doch in diesem Jahr legten sie noch einen drauf. Ganze 10.000 Euro überreichten Gaby und Andrea Heckelmann gemeinsam mit weiteren Helfern und dem Lions-Club Norderney am gestrigen Freitag dem Förderverein des Norderneyer Krankenhauses. „Das ist eine unglaubliche Summe“, staunte der Schatzmeister des Fördervereins Jochen Extra mit Blick auf die ihm überreichten Spendenschecks.

7.000 Euro davon kamen als Spenden beim Ausschank am 23. und am 30. Dezember zusammen, zeigten sich die Organisatorinnen überwältigt von der großen Beteiligung: „Schon nach dem ersten Abend war alles verkauft, wir haben gezapft

wie auf dem Oktoberfest.“ Weitere 1.100 Euro brachte der Räucherfischverkauf durch die Lions ein. „Das zeigt auch, dass denn Norderneyern das Krankenhaus wichtig ist“, so Lions-Präsident Ulrich Weber im Rahmen des Pressetermins. Der Service-Club stockte die Summe schließlich um weitere 1.500 Euro auf die fünfstelligen Zahl auf.

Das Zusammentreffen vor den Feiertagen ist zu einer festen Institution in der Siedlung geworden. Neben vielen Norderneyern kommen auch Buten-Nörderneer vorbei, die über die Feiertage auf der Insel weilen. Spenden gingen aber auch von Norderneyern ein, die zwar nicht selbst vorbeikommen konnten, sich aber beteiligen wollten, berichtete Andrea Heckelmann: „Ein herzliches Dankeschön an alle Klein- und Großspender.“

Was liegt an?



www.nomo-norderney.de



@NorderneyerMorgen



@norderneyermorgen

Samstag, 11. Januar

- 10 Uhr, Verwenden statt Verschwenden (fertig gepackte Tüten), Grundschulmensa, Jann-Berghaus-Straße
- 12 Uhr, Fünf Minuten Schweigen für den Frieden, Poststr. (Seehunde)
- 13.45 Uhr, Treffen der Sternsinger und Messdiener/-innen zum „Dankeschön-Kino“, Kurtheater
- 14 bis 17 Uhr, Awo-Bücherflohmarkt und Flohmarkt, Marienstraße 14

Kino im Kurtheater: 14 Uhr, Die Schule der magischen Tiere 3, 17 Uhr, Sonic The Hedgehog 3, 20 Uhr, Der Vierer

Sonntag, 12. Januar

- 9 Uhr, Kindergottesdienst, Ev. Genezareth-Kapelle, Benekestr.
- 10 Uhr, Gottesdienst, Ev. Inselkirche, Kirchstr.
- 10 Uhr, Messfeier, Kath. Pfarrkirche St. Ludgerus, Am Denkmal
- 10 Uhr, Gottesdienst, Ev. Genezareth-Kapelle, Benekestr.
- 10 Uhr, Gottesdienst, Neuapostolische Kirche, Südwesthörn 2
- 11 bis 12 Uhr, Weltladen Regenbogen, Martin-Luther-Haus, Kirchstr. 11

Ansonsten

- Badehaus, Spa-Bereich 9.30 bis 19.30 Uhr,
- Watt-Welten-Besucherzentrum, 10 Uhr bis 17 Uhr

Anzeigen



NEU!

selbstbedruckte T-SHIRTS aus eigener Produktion



Winterstraße 6 - 26548 Norderney

Unten links

Cumulus, Stratus und Nimbus gehen in eine Bar. Sagt der eine... ja, was bloß? Das überlasse ich euch und gehe stattdessen Wolken gucken. Das ist gerade spektakulärer als fernsehen und dazu noch werbefrei.

Ab 21 Jahren Ausweispflicht: Gläsern kann selbständig machen. Infos unter: www.dreck-dein-spa.de

FREIGETRÄNKE
Ihre Getränke* gehen bei uns aufs Haus!

*Alkoholfreie Heiß- und Kaltgetränke. Eintritt: 3€.

DIE SPIELBANK.
NORDERNEY

Stadt lädt zum Neujahrsempfang ein

(ape) – Die Stadt Norderney lädt alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Insel herzlich zum traditionellen Neujahrsempfang ein. Die Veranstaltung findet am morgigen Sonntag, 12. Januar, um 11.15 Uhr im Conversationshaus statt.

Bürgermeister Frank Ulrichs

wird die Bürgerinnen und Bürger traditionell wieder per Handschlag begrüßen und in seiner Ansprache das vergangene Jahr Revue passieren lassen sowie einen Ausblick auf das neue Jahr 2025 geben. Auf dem Empfang werden zudem Bürgerinnen und Bürger durch die Stadt geehrt.

Nach dem offiziellen Teil, der musikalisch durch die Sängerrinnen und Sänger des Gospelchors „Starfish Singers“ begleitet wird, bietet der feierliche Empfang reichlich Gelegenheit, in zwangloser Runde über die Belange der Insel zu diskutieren und auf das neue Jahr anzustoßen.

Werkzeugkoffer gestohlen

Norderney – Eine unbekannt Person hat am vergangenen Donnerstag auf einer Baustelle einen Werkzeugkoffer gestohlen. Nach Angaben der Polizei wurde der Koffer aus einem weißen Transporter entwendet, der auf einer Baustelle in der Viktoriastraße parkte. Die Tat ereignete sich zwischen 15.30 Uhr und 16 Uhr. Sachdienliche Hinweise bitte an die Polizei Norderney unter 04932 92980.

Laientheater: Interessierte willkommen

(dol) – Nach zwei erfolgreichen Aufführungen ihres Winterstücks „Der kleine Vampir“ startet das Norderneyer Laientheater mit den Plänen für das nächste Theaterstück für Erwachsene in das neue Jahr. Viel darf noch nicht verraten werden, doch für Neueinsteiger oder Theaterinteressierte, die sich gerne auf, vor oder hinter der Bühne einbringen möchten, ist es der beste Zeitpunkt, zum aktiven Ensemble dazuzukom-

men, wie der Verein mitteilt. Neben verschiedenen Rollen in weiblicher und männlicher Besetzung sind helfende Hände insbesondere für Kostüme und Requisite, aber auch für den Bühnenbau und für Ton und Technik willkommen. Ein erstes Treffen für das neue Theaterstück findet am kommenden Montag um 19 Uhr in der Cafeteria der Grundschule statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Anzeigen

Ergänzen Sie das Team in der Fachklinik Thomas Morus zum 01.02.2025 oder später als

Kolleg*in im psychosozialen Bereich

(m/w/d), bis zu 39 Std./Woche

Haben Sie Lust, Mütter und Väter während der 3-wöchigen Vorsorge oder Rehabilitation auf Norderney zu begleiten?

- Beratung und Schulung der Patient*innen im Einzel- und Gruppensetting
- Durchführung von Entspannungs- und Rekreativangeboten
- Mitarbeit in der Planung, Dokumentation und im Qualitätsmanagement

Sie sind

- Sozialarbeiter/-pädagog*in, Psycholog*in oder verfügen über eine gleichwertige Qualifikation
- erfahren im Bereich Beratung und/oder Entspannung
- emphatisch, teamfähig und gleichzeitig selbständig
- daran interessiert, dass sich Werte auch in Ihrer Arbeit spiegeln

Dann bieten wir

- einen verlässlichen Rahmen auf einer Insel, um gut zu arbeiten und zu leben
- eine leistungsgerechte Vergütung nach AVR, inkl. kirchlicher Zusatzversorgung
- Betriebliches Gesundheitsmanagement/ Hansefit
- Unterstützung bei der Wohnungssuche

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter gf@caritas-norderney.de
Mehr Info unter www.caritas-norderney.de oder telefonisch: 04932- 8405-0

Caritas Gesundheitszentrum, Silvia Selinger- Hugen, Kirchstraße 4, 26548 Norderney



Sportliches

Samstag, 11. Januar

12 Uhr, Handball: D-Juniorinnen
TuS Norderney - JSG Larrelt/Pewsum/
Groß Midlum

13.30 Uhr, Handball: B-Juniorinnen
TuS Norderney - JSG Larrelt/Pewsum/
Groß Midlum

Anzeigen

**Pediküre +
Naildesign**

Birkenweg 26
Tel. 01573 - 9137800



www.nomo-norderney.de

TAXI E-delCar
Tel. 04932 / 868 8888

Maler- und Lackiermeister



**Farben • Tapeten • Gerüst
Boden • Fassaden • Glas**

☎ 04932 - 93 52 58

Im Gewerbegebiet 13 • 26548 Norderney

**NEY
TAXI**

Taxis für 1 bis 8 Personen

☎ Tel. 04932 2345

✓ Whatsapp ✓ Online ✓ App

www.neytaxi.de



**Wir sind in unserem Geschäft wieder
persönlich für Sie da**

Unsere Ladenöffnungszeiten Im Gewerbegebiet 53
26548 Norderney
Mo. - Do. 9.00 – 17.00 Uhr ☎ 04932 - 3074
Fr. 9.00 – 12.00 Uhr info@elektro-motzkus.de

IMPRESSUM

Druck und Verlag: Fischpresse UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, Registergericht Aurich HRA 202204, Herausgeberinnen: Anja Pape (v.i.S.d.P.), Martina Dorenbusch, Winterstr. 6, 26548 Norderney
T: 04932-99 18 99, Fax: 04932-99 18 79
Redaktion: Anja Pape (ape), Dorothee Linke (dol)
Mail: info@norderneyer-morgen.de
Internet: www.nomo-norderney.de
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Auflage: 2.200 Exemplare.



MONTAG 13.1.2025 **KOSTENLOS**
NORDERNEYER MORGEN JEDEN MORGEN ALLES VON DER INSEL



Jan Weer meent:

Was gestern noch das Herz erwärmte, versteckt sich heute hinter den Wolken. Petrus hat offenbar wenig Lust auf Montag. Das verstehe wer will! Das Thermometer quängelt bei null Grad. Morgen wärmer.

Hochwasser ist heute um 10.54 + 23.09 Uhr, **Niedrigwasser** um 4.52 + 17.16 Uhr. **Wassertemperatur:** 4 Grad. **SA:** 8.42 Uhr; **SU:** 16.38 Uhr

Von A-Z auf der Insel gemacht und weltweit gelesen! www.nomo-norderney.de

Neujahrsempfang
Ulrichs blickt optimistisch in die Zukunft



In seiner knapp einstündigen Ansprache zog Bürgermeister Frank Ulrichs Bilanz und skizzierte die Herausforderungen für das beginnende Jahr.

Foto: Pape

(ape) – Für viele Norderneyer beginnt das neue Jahr mit dem Neujahrsempfang der Stadt und der feierlichen Ansprache des Bürgermeisters Frank Ulrichs. Er begrüßte in diesem Jahr über 350 Insulaner mit einem traditionellen Handschlag im Conversationshaus. Es waren so viele wie noch nie, die nicht nur die kraftvollen Lieder des Gospelchors Starfish Singers genossen, sondern auch das Wiedersehen von Freunden und Bekannten. In seiner Rede zog Ulrichs Bilanz und skizzierte die Herausforderungen und Ziele für 2025. Dabei lobte er die Leistungsfähigkeit und den starken Zusammenhalt der Inselgemeinschaft: „Es sind nicht die politischen Entscheidungen, die irgendwo getroffen, oder die globalen Tendenzen, die uns vorgegeben werden.

Es ist unser lokales Handeln, unser Zusammenhalt, unsere Leistungsbereitschaft und vor alle, unsere Leistungsfähigkeit hier vor Ort, die häufig den Unterschied machen“. Er verwies in diesem Zusammenhang auf die hohe Anzahl von Gästereisen und Übernachtungen. Über 620.000 Mal reisten 2024 Menschen auf die Insel und übernachteten insgesamt 3,9 Millionen mal. „Es ist damit eines der erfolgreichsten Jahre in der Geschichte unserer Insel“, resümierte der Bürgermeister. Allerdings werden konjunkturelle Turbulenzen und wirtschaftliche Unsicherheiten ihren Tribut zollen, mahnte er und kam ohne Umschweife auf die Gesundheitsversorgung auf der Insel zu sprechen.

>> Mehr dazu auf Seite 3

Anzeigen

Was liegt an?



www.nomo-norderney.de



@NorderneyerMorgen



@norderneyermorgen

13. Januar

10 bis 12.30 Uhr, Weltladen Regenbogen, Martin-Luther-Haus, Kirchstr. 11

15 bis 17 Uhr, Spielenachmittag für Junggebliebene, Martin-Luther-Haus, Kirchstr. 11

16 Uhr, Bridge Kreis Norderney, Inseloase, Marienstr.18, 04932-1830 o. 04932-3696

Watt-Welten-Besucherzentrum: 14.45 Uhr, Watt für alle, Anmeldung unter www.tickets.wattwelten.de

Vorschau: Di. 8.15 Uhr, Zehn-Minuten-Andacht, Ev. Inselkirche, Kirchstr.

Ansonsten

Badehaus, Spa-Bereich 9.30 bis 19.30 Uhr, Familien-Thalassobad geschlossen

NORDERNEYER MORGEN

Unsere Öffnungszeiten

Mo.-Do. 9.30 bis 13.00 Uhr
 15.00 bis 17.00 Uhr
 Fr. 9.30 bis 13.00 Uhr

Winterstr. 6, 26548 Norderney
 Telefon: 04932-991899
info@norderneyer-morgen.de

NEU! NEU! NEU!
 selbstbedruckte T-SHIRTS
 aus eigener Produktion



NORDERNEYER MORGEN JEDEN MORGEN ALLES VON DER INSEL
 Winterstraße 6 - 26548 Norderney

Alle Ausgaben auf www.nomo-norderney.de

Unten links

Sie wissen nicht, wo es lang geht? Fragen Sie doch einfach Insulaner, die bei Wind und Wetter draußen unterwegs sind. Sie wissen, wo jedes Sandkorn liegt und kennen sich wie kein anderer aus. Hier unser Tipp: Man kann sie an zwei Dingen erkennen: am Handfeiger, der neben der Haustür ein festes Plätzchen hat und am Hund, der völlig fertig hinter ihnen in der Leine baumelt.

Ab 21 Jahren. Ausweispflicht. Gläsern kann nachgefüllt werden. Infos unter: www.dieck-dein-spa.de

FREIGETRÄNKE
 Ihre Getränke* gehen bei uns aufs Haus!

*Alkoholfreie Heiß- und Kaltgetränke. Eintritt: 3€.



Neujahrsempfang: Ulrichs blickt optimistisch in die Zukunft

Fortsetzung von Seite 1

„Die plötzliche Insolvenz unseres Krankenhauses war ein Schlag ins Kontor. Sie hat uns an eine Grenze geführt, die wir als Inselbewohner keine Sekunde tolerieren können. Eine stabile, gut funktionierende medizinische Versorgung ist für uns nicht nur wichtig, sie ist lebenswichtig.“ Verschärft werde die Situation durch fehlende Ärzte sowie die Insolvenz des Medizinischen Versorgungszentrums (Mvz) Ende des vergangenen Jahres. „Warum eine so gut gehende Praxis in eine solche Schieflage geraten kann, werden wir uns sehr genau anschauen“, sagte Ulrichs und kündigte die Überführung des Mvz an die Stadt an. Dank der Unterstützung der Stadt bleibe das derzeit privat geführte Krankenhaus zudem weiterhin rund um die Uhr einsatzbereit, stellte der Bürgermeister fest und bedankte sich bei den Belegschaften der Einrichtungen sowie bei den

Ärzten, was das Publikum mit einem Applaus unterstützten. Dennoch sehe er gute Chancen: Dank Gesprächen mit dem niedersächsischen Gesundheitsminister ist die landesseitige Finanzierung eines neuen Krankenhauses so greifbar, wie nie zuvor und zeige: „Die Situation ist ernst, aber keineswegs hoffnungslos.“

Ulrichs kam zudem auf den fehlenden Dauerwohnraum auf der Insel zu sprechen und mahnte: „Ohne bezahlbaren Wohnraum riskieren wir das Fundament unserer Gemeinschaft. Wenn unsere Nachbarn, Freunde und Kolleginnen keinen Platz mehr auf dieser Insel finden, verliert Norderney nicht nur Einwohner – es verliert sein Herz, seine Seele und seine Zukunft“. Das sahen die Zuhörenden ebenso und quittierten die deutliche Mahnung mit einem Applaus. Während die Stadt und die Wohnungsgesellschaft im vergangenen Jahr die Weichen für den Bau

von 32 neuen Wohnungen gestellt haben könnten mittelfristig weitere 32 Wohnungen an der Mühle 11 folgen. Ulrichs forderte hier mehr Entschlossenheit, um Wohnraum zu sichern und langfristige Lösungen zu finden.

Er lobte die Neugestaltung der Napoleonschanze sowie die Anlage des Generationenparks und des Kreisverkehrs sowie zahlreichen Baumaßnahmen und Anschaffungen in den Schulen, der TuS-Sporthalle und die umfangreiche technische Modernisierung der Kläranlage.

Immer wieder traf Ulrichs mit seinen Worten nicht nur tief in das insulare Herz, sondern auch genau den Humor, beispielsweise zu den Ergebnissen der Volkszählung, dem Geisterschiff oder Buckelwal sowie dem Wolf. Aber auch das zähe Ringen um den Zuckerpad, an dessen Ende man eigentlich wieder am Anfang stand, nahm er humoristisch aufs Korn.

Zahlreiche kulturelle Veran-

staltungen und Jubiläen gab es zudem 2024 zu feiern und der Bürgermeister erinnerte an die Jubiläen der Döntje Singers, der Ortshandwerkerschaft, des Kaps und des Leuchtturms sowie des Kurt heaters und Kinos. Er würdigte zudem die sportlichen Erfolge, wie der Aufstieg des TuS Norderney in die Ostfrieslandliga.

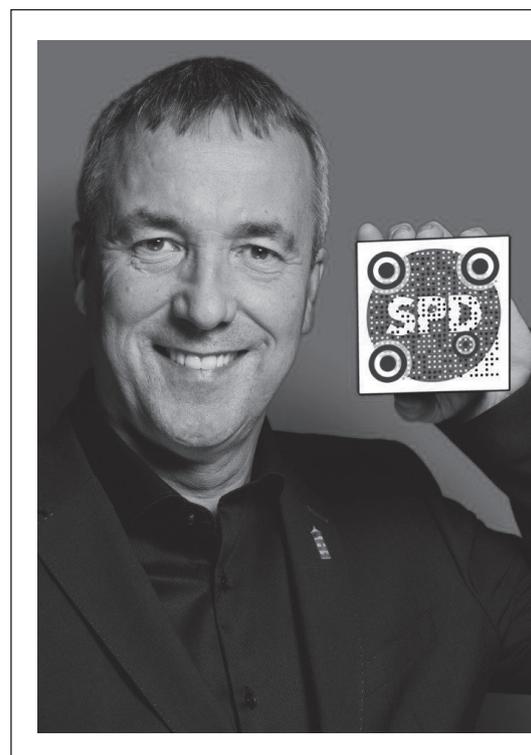
Für das Jahr 2025 sieht Ulrichs viele Aufgaben, die mit Umsicht und Tatkraft angegangen werden müssen. Dazu gehört der weitere Ausbau des Sozialbereichs der Stadt, aber auch das Mobilitätskonzept sowie die Planungen für das Waldweg-Grundstück zur Schaffung von Wohnraum stehen weit neben der medizinischen Versorgung oben auf der Aufgabenlisten. Gleichzeitig rief er die Inselbewohner dazu auf, gemeinsam zu handeln und optimistisch in die Zukunft zu blicken. „Lassen Sie uns immer daran denken, dass wir zusammen mehr erreichen können.“

Anzeigen

TAXI E-delCar
Tel. 04932 / 868 8888

Ihr Malermeister
Wagner
...malt die Insel bunt!
Wir erstellen Ihnen ein Angebot!
Rufen Sie uns an: 0177 - 696 25 33

SALZOASE
Norderney
aufatmen. entspannen. wohlfühlen.
Intensive Salzlufte - optimal bei
Asthma, Bronchitis, COPD,
Long-/ Post- Covid, Sinusitis...
und zur perfekten Entspannung
grandioser Meerblick inclusive
Damenpfad 43 / Marienhöhe
www.salzoase-norderney.de
Tel. 0162- 617 12 13



Up een proot mit Johann Saathoff

Einladung zum Austausch mit unserem Bundestagsabgeordneten Johann Saathoff

Mittwoch, 15. Januar 2025

in der Zeit von 15 bis 17 Uhr auf dem „roten Platz“ in der Strandstraße.

Stark für Ostfriesland

Am 23.02. beide Stimmen für die SPD

Schnelle Hilfe

Polizei 110
Feuerwehr 112
Notarzt und Rettungsdienst 112
Krankentransporte
Tel. 04941/19222
Bundes einheitliche Rufnummer kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Sonstiges

Krankenhaus Norderney, Lippestraße 9-11, Tel. 04932/805-0
Polizei, Dienststelle Knyphausenstraße 7
Tel. 04932/92980 und 110
Bundespolizei, Tel. 0800/6888000
Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt, Tel. 04941/973222
Frauenhaus Aurich, Tel. 04941/62847
Frauenhaus Emden, Tel. 04921/43900
Elternteiltelefon, Tel. 0800/1110550*)
Kinder- und Jugendtelefon Tel. 0800/1110333*)
Telefonseelsorge, Tel. 0800/1110111*)
Giftnotruf, Tel. 0551/19240
Sperr-Notruf Girocard (Bank, EC- oder Kreditkarte) Tel. 116116
KFH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., Lippestraße 9-11, Tel. 04932/9191200
Pflege am Meer, Halemstraße 10
Tel. 04932/990935
Diakonie Pflegeamt, J-Berghausstraße 78, Tel. 04932/927107

Ärzte

Samstag, 11. Jan., 8 Uhr bis Sonntag, 12. Jan., 8 Uhr:
Dr. Martyniak, Adolfsreihe 2,
Tel. 04932/404

Sonntag, 12. Jan., 8 Uhr bis Montag, 13. Jan., 8 Uhr:
Dr. Aiche, Wilhelmstraße 5,
Tel. 04932/4670467

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst (nicht jedes Wochenende), telefonisch erfragen unter:
Zahnmedizin Norderney
Tel. 04932/1313
Björn Carstens
Tel. 04932/991077

Apotheken

Freitag, 10. Januar, 8 Uhr bis Freitag, 17. Januar, 8 Uhr:
Kur-Apothek, Kirchstraße 12
Tel. 04932/927000

Psychotherapie

Dr. Horst Schetelig, Dr. Ulrike Schetelig, Emsstraße 25
Tel. 04932/2922
Nicole Neveling, Am Hafen 9,
Tel. 04932/8039033

Tiermedizin

Dr. Karl-Ludwig und Dr. Katrin Solaro, Fischerstraße 8,
Tel. 04932/82218
*)Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

11. Januar
Mo Di Mi Do Fr Sa So

10 Uhr „Verwenden statt verschwenden“, Lebensmittel retten, Cafeteria an der Grundschule.

12. Januar
Mo Di Mi Do Fr Sa So

10 Uhr Gottesdienst mit Kurpator Meyer-Lochmann, in der Inselkirche, Kirchstraße.

10 Uhr Messfeier – Fest der Taufe des Herrn in der Pfarrkirche St. Ludgerus, Friedrichstraße.

13. Januar
Mo Di Mi Do Fr Sa So

13 Uhr Thalasso- und Klimatherapie mit Karin Rass. Der Weg soll „vom Luftbad zum Meerbad“ gehen, auch bei niedrigen Temperaturen. Treffpunkt ist die Badehalle am Weststrand.

15 Uhr Spielenachmittag für Junggebliebene im Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11.

14. Januar
Mo Di Mi Do Fr Sa So

8.15 Uhr Zehn-Minuten-Andacht in der evangelischen Inselkirche.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus, Gartenstraße 20, Gastbläser sind willkommen; Leihinstrumente sind vorhanden.

15. Januar
Mo Di Mi Do Fr Sa So

13 Uhr Thalasso- und Klimatherapie mit Karin Rass. Der Weg soll „vom Luftbad zum Meerbad“ gehen, auch bei niedrigen Temperaturen. Treffpunkt ist die Badehalle.



Nur für ein paar Wochen im Jahr ist die Insel ebenso leer wie die Fähren.
Foto: Noun

turen. Treffpunkt ist die Badehalle am Weststrand.

16. Januar
Mo Di Mi Do Fr Sa So

16 Uhr Heute kann man eine Reise durch die Geschichte Norderneys unternehmen. In einer kurzweiligen Führung durch die Ausstellung des Museums entdeckt man von der Gründung des Seebades bis in die 1950er-Jahre die unterschiedlichen Epochen der Seebadgeschichte Norderneys. Man erfährt Kurioses und Interessantes rund um die zahlreichen Aspekte der Reise- und Badekultur von damals und heute.

17. Januar
Mo Di Mi Do Fr Sa So

13 Uhr Thalasso- und Klimatherapie mit Karin Rass. Unter Anleitung soll der Weg „vom Luftbad zum Meerbad“ gehen, auch bei niedrigen Temperaturen. Treffpunkt ist die Badehalle.

Kino im Kurtheater

SAMSTAG, 11. JANUAR
14 UHR Die Schule der magischen Tiere 3
17 UHR Sonic the Hedgehog 3
20 UHR Der Vierer

DIENSTAG, 14. JANUAR
17 UHR Die leisen und die großen Töne
20 UHR Gladiator II

MITTWOCH, 15. JANUAR
18 UHR Der Vierer
20 UHR Der Spitzname

DONNERSTAG, 16. JANUAR
20 UHR Wicked

FREITAG, 17. JANUAR
18 UHR September 5
21 UHR Konklave

Öffnungszeiten

BADEHAUS
Feuer- und Wasserebene: 9.30 bis 21.30 Uhr
Familien-Thalassobad: geschlossen.

WELTLADEN
im Martin-Luther-Haus: Sonntag nach dem Gottesdienst bis 12 Uhr. Montag bis Freitag 10 bis 12.30 Uhr.

MUSEUM NORDERNEY:
Mittwoch und Samstag 11 bis 17 Uhr.

FRISIA-SERVICESCHALTER
Montag bis Sonntag 5.45 bis 18.15 Uhr.
Telefon 04931/9870, www.insel-faehre.de.

DB-AGENTUR
Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr.

WATTWELTEN
Am Hafen 2:
Täglich 10 bis 17 Uhr.
Montags Ruhetag.

TOURISTINFORMATION
Montag bis Freitag 10 bis 14 Uhr.
Samstag 10 bis 13 Uhr.

BIBLIOTHEK
im Conversationshaus:
Montag: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr.
Diens- und Mittwochs: 10 bis 13 Uhr.
Donnerstag: Geschlossen
Freitag und Samstag: 10 bis 13 Uhr.

OSTFRIESLANDS HORIZONTE
Eine Bilderreise durch Zeiten

Edition Ostfriesland Magazin
Fotografie: Martin Stromann

Format 30 x 24 cm
200 Seiten, Hardcover
ISBN 978-3-944-841-72-4

38,- Euro

OSTFRIESLANDS HORIZONTE
Eine Bilderreise durch Zeiten
Fotografie: Martin Stromann

OSTFRIESLANDS VERLAG – SKN



Erhältlich in Ihrer Buchhandlung oder direkt bei
SKN Druck und Verlag GmbH & Co. KG | Stellmacherstraße 14 | 26506 Norden
SKN Kundenzentrum Norden | Neuer Weg 33 | 26506 Norden
E-Mail: buchshop@skn.info | Telefon: (04931) 925-227

HEUTE

LEBENSMITTEL „Verwenden statt verschwenden“, Lebensmittel retten beginnt um 10 Uhr in der Cafeteria an der Grundschule.

KINO I Im Kinderprogramm im historischen Kurtheater wird um 14 Uhr der Film „Die Schule der magischen Tiere 3“ gezeigt. Die Komödie hat eine Länge von 105 Minuten.

KINO II Um 17 Uhr läuft im Kino des historischen Kurtheaters der Film: „Sonic the Hedgehog 3“. Die Erde ist mal wieder einer übergroßen Gefahr ausgeliefert: Shadow (Stimme im englischen Original: Keanu Reeves). Kaum jemand scheint etwas über diese finstere Gestalt zu wissen. Aber eins ist schnell klar: Shadow verfügt über extreme Macht und ist fast blind vor Wut und Rachegeilisten. Und so liegt es mal wieder an Sonic (Ben Schwartz), Knuckles (Idris Elba) und Tails (Colleen O'Shaughnessy), die Welt zu retten. Das Animationsabenteuer ist ab einem Alter von zwölf Jahren freigegeben.

KINO III In der Abendvorstellung um 20 Uhr läuft die deutsche Komödie „Der Vierer“. Sophie (Julia Koschitz) ist eine ambitionierte Karrierefrau, die neuen Schwung in ihr Leben und ihre Beziehung bringen möchte, während ihr Partner Paul (Florian David Fitz) lieber das entspannte Familienleben mit seinem heiß geliebten Thermomix genießt. Beide sind sich jedoch einig: Es muss frischer Wind in die Beziehung: Ein Vierer muss her. Der Film ist ab zwölf Jahren freigegeben.

Winterfest bei Kleingärtnern

NORDERNEY Heute feiert der Nordermeyer Kleingärtnerverein sein erstes Winterfest. Dazu lädt der Verein alle Freunde und Interessierte in das Vereinsheim am „Schlickdreieck“ ein. Dabei gibt es für Groß und Klein ein reichhaltiges Genußangebot mit kräftigem Eintopf und leckeren Pommes Frites, Stockbrot sowie Marshmallows. Als Getränke können Softdrinks, Kinderpunsch, aber auch Alkoholisches geordert werden. Beginn der Festivität ist um 17 Uhr.

Dankeschön

NORDERNEY Heute treffen sich die Messdienerinnen und Messdiener um 13.45 Uhr zum „Dankeschön-Kino“ im Kurtheater. Morgen findet um 10 Uhr eine Messfeier zum „Fest der Taufe des Herrn“ in der St.-Ludgerus-Kirche statt.

KONTAKT

Sven Bohde 04932/9919681
Jörg Valentin 04932/9919684

Besondere Funde am Strand

Expertin Dr. Valeria Bers hilft bei der Bestimmung der Meeresbewohner

In diesen Januartagen, an denen sich der Publikumsverkehr am Strand in Grenzen hält, kann man so manch einen außergewöhnlichen Fund machen. Was auf den ersten Blick Stirnrünzeln aufwerfen kann, ist gar nicht so ungewöhnlich für die südliche Nordsee. Bei der genauen Bestimmung half dabei die Expertin und Leiterin der Watt Welten auf Norderney, Dr. Valeria Bers.

Expertin bestimmt Funde

Unser Titelbild zeigt die Skelette von Herzseeigeln (Echinocardium cordatum). Diese Tiere lassen sich auf Norderney recht häufig im Sandboden entdecken. Sie kommen daher eher auf den Nordseiten der Ostfriesischen Inseln vor, nicht auf der Wattseite. Herzseeigel findet man zumeist unterhalb der Brandungszone im Sand. An den Stränden findet man nach starken Stür-



Herzseeigel findet man unterhalb der Brandungszone immer auf der Meeresseite.

Fotos: Noun

men häufig die sehr zerbrechlichen Skelette. Lebende Herzseeigel sind rundum mit einem feinen Stachelpelz bedeckt.

Herzigel sind grabende Partikelfresser, die im Meeresboden leben und kleinsten organische Teilchen zwischen den Sandkörnern herausortieren. Sie verfügen über lange Saugfüße, die die Nahrung suchen, erfassen und zur Mundöffnung weiterreichen. Der Herzseeigel arbeitet sich pro Stunde zehn Zentimeter vorwärts und muss daher etwa stündlich einen neuen Schacht nach oben graben, durch den er frisches Atemwasser bekommt. Er wohnt zehn bis 20 Zentimeter tief im Sandboden ab einer Wassertiefe von ungefähr fünf Metern.

Schlangensterne

Viele glauben, es handelt sich um eine besondere

Seesternenart. Aber weit gefehlt. Keine Seesterne, sondern Schlangensterne (Ophiura ophiura) heißen die „armigen“ Meeresbewohner. In den Prielien des Wattenmeeres sind Schlangensterne häufig zu finden, am Strand findet man sie jedoch seltener und sie werden nur bei Stürmen an den Strand gespült.

Die Tiere verbringen den Tag vergraben im Schlack als Schutz vor Fraßfeinden. Erst nachts kommen sie aus ihren Verstecken und kriechen auf der Suche nach Nahrung auf dem Meeresboden umher. Sie fressen abgestorbene Reste von Tieren und Pflanzen, bei Gelegenheit auch Aas und Kleinsttiere. An den Armunterseiten haben Schlangensterne kleine Saugfüße, womit sie Futterpartikel wie am Fließband Richtung Mund „durchreißen“. Die Schlangensterne

sind hoch regenerativ: Verlieren sie selbst einen oder mehrere Arme an Fressfeinde, können sie diese innerhalb weniger Wochen vollständig nachbilden. Selbst die Oberfläche der Körperscheibe kann ersetzt werden. In der Nordsee gibt es zehn Arten von Schlangensteinern. Wer mehr über die Tiere erfahren will, kann diese in den Aquarien der Watt Welten sehen.

verbreitet, wo sie im Flachwasser (jenseits der Brandungszone) bis in Tiefen von bis zu 80 Meter vorkommt. Gern lebt sie auf Sandböden und Schill. An ihrem Mantelrand findet man Augen mit Cornea und Linse, und sie können durch schnelles, rhythmisches Öffnen und Schließen der Schale einen Wasserstrom erzeugen und wegschwimmen. jva

Ordinäre Kammuschel

Bei dem dritten Individuum handelt es sich um eine ganz „normale“ Kammuschel (Chlamys varia), deren Schale viele verschiedene Farben haben kann: grau, dunkel, rotgrau bis rot oder braun, aber auch marmoriert und gescheckt. Die bunte Kammuschel ist im Mittelmeer, Atlantik, Nordsee und Ärmelkanal



Kammuschel



Schlangensterne

Informationen zur Briefwahl

Stadt Norderney gibt Leitfaden auf ihren Internetseiten

NORDERNEY Wer für die Bundestagswahl am 23. Februar seine Stimme per Briefwahl abgeben möchten, findet auf den Internetseiten der Stadt alle wichtigen Informationen zum Briefwahlantrag und zur Stimmabgabe (www.stadt-norderney.de). Beachten sollte man in jedem Fall, dass die Beantragung der Briefwahlunterlagen aufgrund der durch die

vorgezogene Wahl verkürzten Fristen so früh wie möglich erfolgen sollte. Die Zustellung der Wahlbenachrichtigungen erfolgt zwischen dem 22. Januar und 1. Februar. Es gibt folgende Möglichkeiten, die Briefwahlunterlagen zu beantragen:

- Mit dem auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte aufgedruckten Briefwahlantrag.
- Mittels des auf der Wahlbenachrichtigungskarte aufgedruckten

personalisierten QR-Codes als Online-Wahlantrag: Der Online-Wahlscheinantrag wird voraussichtlich ab dem 22. Januar 2025 freigeschaltet.

- Mit einer E-Mail an: marco.bargstaedt@norderney.de.
- Mit dem auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte aufgedruckten Briefwahlantrag persönlich vom 10. bis 21. Februar 2025 im Wahlbüro Zimmer E03. Hier kann man auch direkt durch Briefwahl wählen.

Eine Antragstellung per Telefon/SMS/Messengerdienst hingegen ist nicht möglich. Auch beachten sollte man unbedingt, dass die Ausgabe von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen am 21. Februar um 15 Uhr endet. Der Wahlbrief muss spätestens am 23. Februar um 18 Uhr beim Landkreis Aurich sein.

Lions wollen Zeichen setzen



Foto: Sven Bohde

„Nicht lange warten, sondern anpacken“, so beschrieb Uli Weber die jüngsten Aktionen des Norderneyer Lions Clubs, aus deren Erlösen die unglaubliche Summe von 10 000 Euro für den Förderverein des Norderneyer Krankenhauses zusammenkam. 7400 Euro re-

sultierten aus den beiden Winterfesten, 1100 Euro aus dem etablierten Rucherfisch-Verkauf und zusätzliche 1500 Euro spendierten die Lions, „um die Summer rund zu machen“. „Wir wollen ein Zeichen für das Krankenhaus setzen“, sagten die Lionsclub-Vertreter.



Wie man seine Wahlunterlagen bekommt, steht im Internet.

Norderneyer Badezeitung

Amtliche Zeitung der Stadt und des Nordseeheilbades Norderney

Gegründet 1868

Montag, 13. Januar 2025

Einzelverkaufspreis 1,30 Euro / Nr. 10



Heute 3° Morgen 6°
 30% Regenscheinlichkeit Süd Stärke 3
HOCHWASSER NORDERNEY
 13. Jan.: 00.12 Uhr 12.50 Uhr
 14. Jan.: 00.58 Uhr 13.39 Uhr

LEUCHTFEUER

St. Knut

In Skandinavien wird heute der St. Knuts-Tag begangen, der das Ende der Weihnachtszeit bedeutet. Anders als im Rest von Europa feiern die Nordlichter eine Woche länger. Das bedeutet auch das Ende der Weihnachtsbäume in den skandinavischen Wohnstuben, allerdings zur Freude der Kinder, die die schokoladigen Anhänger naschen dürfen.

VOR 25 JAHREN

Krankenhaus

Für einen möglichen Umzug des Krankenhauses zu einem Kooperationspartner steht neben der Reha-Klinik der LVA-Westfalen auch die Allergie- und Hautklinik in der Lippestraße zur Verfügung. Noch ist man sich im Rat der Stadt nicht einig, wie man sich entscheiden soll.

VOR 50 JAHREN

Neues Heim

Für rund elf Millionen Euro soll in Norden ein Heim für geriatrisch und psychisch Kranke gebaut werden. Das neue Heim ist für eine Aufnahmekapazität mit 121 Betten projektiert. Für Norderney bedeutet dies eine ortsnahe Versorgung der Patienten, die sonst reisen müssten.

ÜBER UNS

Norderneyer Badezeitung
 Am Hafen 5
 26548 Norderney

Die Norderneyer Badezeitung erscheint werktäglich.

Die Norderneyer Badezeitung erreichen Sie unter
 Telefon 04932/9919680
 Telefax 04932/9919685
 Redaktion 04932/9919681
 E-Mail: norderney@skn.info
 Abo-Service: 04931/925-555
 Anzeigen-Service: 04931/925-150

Vieles ist auf den Weg gebracht worden

Bürgermeister Frank Ulrichs sprach beim Neujahrsempfang über alle gravierenden Inselthemen

Den traditionellen Neujahrsempfang, der gestern die Säle des Conversationshauses bis auf den letzten Platz füllten, beging Bürgermeister Frank Ulrichs in seiner Ansprache einleitend mit den Worten: „Man könnte mit Blick auf das vergangene Jahr schnell zu dem Schluss kommen, unser Planet sei ein Ort geworden, der sich mehr auf Probleme als auf Lösungen konzentriert.“ Es sei daher wichtig, führte er weiter aus, dass man sich daran erinnere, was die Menschen als Gesellschaft stark macht. „Es sind nicht die politischen Entscheidungen, die irgendwo getroffen, oder die globalen Tendenzen, die uns vorgegeben werden. Es ist unser lokales Handeln, unser Zusammenhalt, unsere Leistungsbereitschaft und vor allem unsere Leistungsfähigkeit hier vor Ort, die häufig den Unterschied machen“, so Ulrichs.

Erfreuliche Augenblicke und nachdenkliche Momente

Die persönliche Rückschau des Bürgermeisters auf das vergangene Jahr zeige – eigentlich wie immer – viele positive und sehr erfreuliche Augenblicke, aber durchaus auch nachdenkliche Momente. Mit der Nennung der positiven Entwicklungen auf der Insel fuhr er fort: „Mit über 620.000 Gästereisen und 3,9 Millionen Übernachtungen können wir 2024 als eines der erfolgreichsten Jahre in der Geschichte unserer Insel verzeichnen – wahrscheinlich sogar als das Beste überhaupt. Dieses außergewöhnliche Ergebnis unterstreicht eindrucksvoll die positive Entwicklung Norderneys, denn diese Zahlen bilden die Grundlage unseres Erfolgs. Auch die jüngsten kommunalen Jahresabschlüsse zeigen sich erfreulich stabil und bewegen sich weiterhin im schwarzen Bereich. Diese solide Finanzlage gibt uns zunächst Sicherheit, auch wenn die Aussichten für die kommenden Jahre etwas gedämpfter erscheinen.“

Die Stadt habe in enger Zusammenarbeit mit ihren Gesellschaften zahlreiche Projekte erfolgreich umgesetzt und gleichzeitig den Grundstein für viele neue Vorhaben gelegt, was in Zeiten wie diesen nicht selbstverständlich sei, betonte der Rathaus-Chef.

Dass jedoch Erfolge auf der



Fand in seiner Rede zum Neujahrsempfang das gute Mittel zwischen gebührender Ernsthaftigkeit und feinem Humor: Norderneys Bürgermeister Frank Ulrichs. Fotos: Sven Bohde

einen Seite ihre Strahlkraft verlieren können, wenn existenzielle Fragen auf der anderen Seite, gepaart mit wirtschaftlichen Unsicherheiten und konjunkturellen Turbulenzen ihren Tribut zollen, zeige sich beim Thema Krankenhaus.

Die Insolvenz war ein Schlag ins Kontor

„Die plötzliche Insolvenz unseres Krankenhauses war ein Schlag ins Kontor“, begann Ulrichs dieses wichtige Kapitel. „Sie hat uns an eine Grenze geführt, die wir als Inselbewohner keine Sekunde tolerieren können. Denn was in einer Stadt auf dem Festland vielleicht durch eine andere Klinik und längere Anfahrtswege ausgeglichen werden kann, ist auf einer Insel wie Norderney eine Frage der existenziellen Daseinsvorsorge. Eine stabile, gut funktionierende medizinische Versorgung ist für uns nicht nur wichtig, sie ist lebenswichtig.“

Neben den wirtschaftlichen und strukturellen Problemen des Krankenhauses stellt uns zudem der kurzfristig relativ große Schwund von niedergelassenen Medizinern vor große Herausforderungen. Als wäre all das nicht genug, überraschte uns kurz vor Weihnachten auch noch die Insolvenz unseres MVZ. Man werde sich ganz genau anschauen, warum eine so gut gehende Praxis in eine solche Schiefelage geraten kann, versprach der Bürgermeister, der die ernste Situation in der Gesundheits-

versorgung auf Norderney aber auch als Chance sieht. Zur Zeit bleibe das Krankenhaus durch finanzielle Unterstützung der Stadt rund um die Uhr einsatzbereit und Ulrichs zeigte sich optimistisch durch die Eröffnung neuer positiver Perspektiven, an deren Endpunkt eine landesweite Finanzierung eines neuen, bedarfsgerechten Krankenhauses stehen könnte. Gleichzeitig arbeite man an der Überführung des Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) in kommunale Trägerschaft, um dessen Betrieb sowohl langfristig abzusichern als auch wirtschaftlich nachhaltig zu gestalten. „Bis dahin sind noch sehr viele Hausaufgaben zu machen, vor allem muss zuvorderst die Insolvenz überwunden werden“, so Ulrichs und er nutzte die Gelegenheit, an dieser Stelle den im Krankenhaus Beschäftigten einen besonderen Dank auszusprechen, die in diesen Zeiten Verantwortung übernommen hätten und die Insel nicht im Stich ließen.

Norderney ist kein Ort des schnellen Profits

In einem kurzen Exkurs ging Ulrichs auf die Zweckentfremdungssatzung ein und bezeichnete die einjährige Satzungsverlängerung als „mühseligen Kompromiss“. Es sei zwar ein Schritt in die richtige Richtung, es fehle jedoch an Vehemenz, Überzeugung und letztlich an Durchschlagskraft, meint der Bürgermeister und for-

mulierte deutlich: „Der Erhalt von Dauerwohnraum ist kein verhandelbares Ziel – er ist essenziell für die Zukunft unserer Insel. Ohne bezahlbaren Wohnraum für Familien, junge Menschen und all jene, die im Handwerk, Handel, im Tourismus oder den so wichtigen sozialen Berufen tätig sind, riskieren wir das Fundament unserer Gemeinschaft. Wir müssen den Mut aufbringen, konsequent für Dauerwohnraum einzutreten, auch wenn es hier und da unbequem ist. Denn wenn unsere Nachbarn, Freunde und Kolleginnen keinen Platz mehr auf dieser Insel finden, verliert Norderney nicht nur Einwohner – es verliert sein Herz, seine Seele und seine Zukunft. Lassen Sie uns zusammenstehen, handeln und klar machen, dass Norderney kein Ort des schnellen Profits ist, sondern ein Zuhause – für diese und für kommende Generationen. Die neue Zweckentfremdungssatzung wird dazu leider wenig beitragen können.“

Viele Projekte konnten abgeschlossen werden

Ganz oben auf der Liste der Projekte, die im vergangenen Jahr abgeschlossen werden konnten, steht der Generationenpark als wesentlicher Bestandteil des städtebaulichen Gesamtkonzeptes „Grünes Quartier Mühlenallee“:

„Da reiht sich die im letzten Sommer ebenso abgeschlossene und sehr gelungenen Aufwertung der Napoleonschanze, unserem ältesten Kulturdenkmal, nahtlos ein. Mit neuen Wegen, barrierearmen Sitzgelegenheiten und einer naturnahen Gestaltung bietet sie nun sowohl einen einzigartigen Ort der Erholung als auch unserer Geschichte und schlägt eine Brücke zwischen Tradition und Moderne“, sagt Ulrichs und erklärt, dass man ein ähnliches Ziel mit der Mühlenanierung habe.

Von den anderen abgeschlossenen Projekten des vergangenen Jahres erwähnte Ulrichs den Bau einer neuen Pumpstation im Bereich Südwesthorn zum Schutz gegen Starkregenereignisse, die Neuanstellung der E-Technik an der Kläranlage, die Erweiterung der Schulmensa um 30 Plätze und die Anschaffung von 146 iPads für die KGS.

Ein kleiner Ausblick auf das aktuelle Jahr

Noch immer stehe das Mobilitätskonzept im Raum und Ulrichs hofft, dass die längere Entwicklungszeit des Projektes für seine hohe Qualität spreche.

Der Bürgermeister freue sich auch auf die Umsetzung eines Förderprojektes im Watt Welten Besucherzentrum am Hafen, in dessen Rahmen die Dauerausstellung gänzlich erneuert und damit für jeden Gast neu erlebbar wird. Für dieses Vorhaben habe die Stadt jüngst den Fördermittelbescheid über sage und schreibe zwei Millionen Euro erhalten, womit eine Komplettfinanzierung der Maßnahme gesichert sei.

Frank Ulrichs schloss seine Rede mit einem besonderen Dank an die Mitbürger, die sich immer wieder für das Wohl der Gesellschaft einsetzen. Ihr Beitrag sei ein wertvoller Pfeiler der insularen Gemeinschaft. bos



4 190534 801306

Winterfest der Feuerwehr

NORDERNEY Am vergangenen Freitagabend fand der traditionelle „Kameradschaftsabend“ der Feuerwehr Norderney Winterfest statt.

Zahlreiche Mitglieder der Feuerwehr kamen mit ihren Partnern im Gerätehaus zusammen, um in geselliger Runde einen gemütlichen Abend zu verbringen und den Zusammenhalt innerhalb der Kameradschaft zu stärken. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Gemeinsam genossen die Kameradinnen und Kameraden nicht nur das gute Essen, sondern auch die Interessanten & anregenden Gespräche und den persönlichen Austausch abseits des Einsatzalltags. Der Kameradschaftsabend ist für die Feuerwehr Norderney ein wichtiges Ereignis, um das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Feuerwehr zu fördern. Der stellvertretende Stadtbrandmeister Jörg Saathoff dankte allen Beteiligten für ihr Engagement und richtete dabei besondere Worte des Dankes an das Hotel König für die Verpflegung. Die Feuerwehr Norderney freut sich, auch im neuen Jahr auf die Einsatzbereitschaft und den starken Zusammenhalt ihrer Mitglieder zählen zu können.



Winterfest der Feuerwehr.

Werkzeug gestohlen

NORDERNEY Ein Unbekannter hat am Donnerstag auf einer Baustelle auf Norderney einen Werkzeugkoffer gestohlen. Der Täter entwendete den Koffer am heiligsten Tag aus einem weißen Transporter einer Baufirma, der auf einer Baustelle in der Viktoriastraße abgestellt worden ist. Der Täter muss in der Zeit zwischen 15.30 Uhr und 16 Uhr aktiv gewesen sein. Sachdienliche Hinweise bitte an die Polizei Norderney unter 04932 92980.

Verbrannt

NORDERNEY Einige Norderneyer trafen sich am Sonntagabend, um am Nordstrand nach schwedischer Tradition den Weihnachtsbaum zu verbrennen und so den Winter zu verabschieden. Skandinavisch heißt das „Knut“.

KONTAKT

Sven Bohde 04932/9919681
Jörg Valentin 04932/9919684

Vieles ist auf den Weg gebracht worden

Bürgermeister Frank Ulrichs sprach beim Neujahrsempfang über alle gravierenden Inselthemen

Den traditionellen Neujahrsempfang, der gestern die Säle des Conversationshauses bis auf den letzten Platz füllten, beging Bürgermeister Frank Ulrichs in seiner Ansprache einleitend mit den Worten: „Man könnte mit Blick auf das vergangene Jahr schnell zu dem Schluss kommen, unser Planet sei ein Ort geworden, der sich mehr auf Probleme als auf Lösungen konzentriert.“ Es sei daher wichtig, führte er weiter aus, dass man sich daran erinnere, was die Menschen als Gesellschaft stark macht. „Es sind nicht die politischen Entscheidungen, die irgendwo getroffen, oder die globalen Tendenzen, die uns vorgegeben werden. Es ist unser lokales Handeln, unser Zusammenhalt, unsere Leistungsbereitschaft und vor allem unsere Leistungsfähigkeit hier vor Ort, die häufig den Unterschied machen“, so Ulrichs.

Erfreuliche Augenblicke und nachdenkliche Momente

Die persönliche Rückschau des Bürgermeisters auf das vergangene Jahr zeige – eigentlich wie immer – viele positive und sehr erfreuliche Augenblicke, aber durchaus auch nachdenkliche Momente. Mit der Nennung der positiven Entwicklungen auf der Insel fuhr er fort: „Mit über 620.000 Gästereisen und 3,9 Millionen Übernachtungen können wir 2024 als eines der erfolgreichsten Jahre in der Geschichte unserer Insel verbuchen – wahrscheinlich sogar als das Beste überhaupt. Dieses außergewöhnliche Ergebnis unterstreicht eindrucksvoll die positive Entwicklung Norderneys, denn diese Zahlen bilden die Grundlage unseres Erfolgs. Auch die jüngsten kommunalen Jahresabschlüsse zeigen sich erfreulich stabil und bewegen sich weiterhin im schwarzen Bereich. Diese solide Finanzlage gibt uns zunächst Sicherheit, auch wenn die Aussichten für die kommenden Jahre etwas gedämpfter erscheinen.“

Die Stadt habe in enger Zusammenarbeit mit ihren Gesellschaften zahlreiche



Fand in seiner Rede zum Neujahrsempfang das gute Mittel zwischen gebührender Ernsthaftigkeit und feinem Humor: Norderneys Bürgermeister Frank Ulrichs. Fotos: Sven Bohde

Projekte erfolgreich umgesetzt und gleichzeitig den Grundstein für viele neue Vorhaben gelegt, was in Zeiten wie diesen nicht selbstverständlich sei, betonte der Rathaus-Chef.

Dass jedoch Erfolge auf der einen Seite ihre Strahlkraft verlieren können, wenn existenzielle Fragen auf der anderen Seite, gepaart mit wirtschaftlichen Unsicherheiten und konjunkturellen Turbulenzen ihren Tribut zollen, zeige sich beim Thema Krankenhaus.

Die Insolvenz war ein Schlag ins Kontor

„Die plötzliche Insolvenz unseres Krankenhauses war ein Schlag ins Kontor“, begann Ulrichs dieses wichtige Kapitel. „Sie hat uns an eine Grenze geführt, die wir als Inselbewohner keine Sekunde tolerieren können. Denn was in einer Stadt auf dem Festland vielleicht durch eine andere Klinik und längere Anfahrtswege ausgeglichen werden kann, ist auf einer Insel wie Norderney eine Frage der existenziellen Daseinsvorsorge. Eine stabile, gut funktionierende medizinische Versorgung ist für uns nicht nur wichtig, sie ist lebenswichtig.“

Neben den wirtschaftlichen und strukturellen Pro-

blemen des Krankenhauses stellt uns zudem der kurzfristig relativ große Schwund von niedergelassenen Medizinerinnen vor große Herausforderungen. Als wäre all das nicht genug, überraschte uns kurz vor Weihnachten auch noch die Insolvenz unseres MVZ. Man werde sich ganz genau anschauen, warum eine so gut gehende Praxis in eine solche Schieflage geraten kann, versprach der Bürgermeister, der die ernste Situation in der Gesundheitsversorgung auf Norderney aber auch als Chance sieht. Zur Zeit bleibe das Krankenhaus durch finanzielle Unterstützung der Stadt rund um die Uhr einsatzbereit und Ulrichs zeigte sich optimistisch durch die Eröffnung neuer positiver Perspektiven, an deren Endpunkt eine landesweite Finanzierung eines neuen, bedarfsgerechten Krankenhauses stehen könnte. Gleichzeitig arbeite man an der Überführung des Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) in kommunale Trägerschaft, um dessen Betrieb sowohl langfristig abzusichern als auch wirtschaftlich nachhaltig zu gestalten. „Bis dahin sind noch sehr viele Hausaufgaben zu machen, vor allem muss zuvorderst die Insolvenz überwunden werden“, so Ulrichs und er

nutzte die Gelegenheit, an dieser Stelle den im Krankenhaus Beschäftigten einen besonderen Dank auszusprechen, die in diesen Zeiten Verantwortung übernommen hätten und die Insel nicht im Stich ließen.

Norderney ist kein Ort des schnellen Profits

In einem kurzen Exkurs ging Ulrichs auf die Zweckentfremdungssatzung ein und bezeichnete die einjährige Satzungsverlängerung als „mühselige Kompromiss“. Es sei zwar ein Schritt in die richtige Richtung, es fehle jedoch an Vehemenz, Überzeugung und letztlich an Durchschlagskraft, meinte der Bürgermeister und formulierte deutlich: „Der Erhalt von Dauerwohnraum ist kein verhandelbares Ziel – er ist essenziell für die Zukunft unserer Insel. Ohne bezahlbaren Wohnraum für Familien, junge Menschen und all jene, die im Handwerk, Handel, im Tourismus oder den so wichtigen sozialen Berufen tätig sind, riskieren wir das Fundament unserer Gemeinschaft. Wir müssen den Mut aufbringen, konsequent für Dauerwohnraum einzutreten, auch wenn es hier und da un bequem ist. Denn wenn unsere Nachbarn, Freunde und Kolleginnen keinen Platz mehr auf dieser Insel finden, verliert Norderney nicht nur Einwohner – es verliert sein Herz, seine Seele und seine Zukunft. Lassen Sie uns zusammenstehen, handeln und klar machen, dass Norderney kein Ort des schnellen Profits ist, sondern ein Zuhause – für diese und für kommende Generationen. Die neue Zweckentfremdungssatzung wird dazu leider wenig beitragen können.“

Seinen feinen Humor hingegen zeigte Bürgermeister Frank Ulrichs bei der übersichtlichen Behandlung vermeintlich kleinerer The-

men wie den Zuckerpad oder beim Blick nach Baltrum und seiner bundesweiten Medienpräsenz aufgrund der dort gelebten Tradition des Klaasohm. Weiterhin wurde kurzweilig der Kreisverkehr thematisiert, der Aufstieg der Fußball-Herren und der erstmalige Gewinn des Paddels durch die Alt-Herren-Mannschaft des TuS Norderney, belohnt mit einem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt.

Viele Projekte konnten abgeschlossen werden

Ganz oben auf der Liste der Projekte, die im vergangenen Jahr abgeschlossen werden konnten, steht der Generationenpark als wesentlicher Bestandteil des städtebaulichen Gesamtkonzeptes „Grünes Quartier Mühlenallee“:

„Da reicht sich die im letzten Sommer ebenso abgeschlossene und sehr gelungenen Aufwertung der Napoleonschanze, unserem ältesten Kulturdenkmal, nahtlos ein. Mit neuen Wegen, barrierearmen Sitzgelegenheiten und einer naturnahen Gestaltung bietet sie nun sowohl einen einzigartigen Ort der Erholung als auch unserer Geschichte und schlägt eine Brücke zwischen Tradition und Moderne“, sagt Ulrichs und erklärt, dass man ein ähnliches Ziel mit der Mühlenanierung habe.

Von den anderen abgeschlossenen Projekten des vergangenen Jahres erwähnte Ulrichs den Bau einer neuen Pumpstation im Bereich Südwesthörn zum Schutz gegen Starkregenereignisse, die Neuinstallation der E-Technik an der Kläranlage, die Erweiterung der Schulmensa um 30 Plätze und die Anschaffung von 146 iPads für die KGs.

Ein kleiner Ausblick auf das aktuelle Jahr

Noch immer stehe das Mobilitätskonzept im Raum und Ulrichs hofft, dass die längere Entwicklungszeit des Projektes für seine hohe Qualität spreche.

Der Bürgermeister freue sich auch auf die Umsetzung eines Förderprojektes im Watt Welten Besucherzentrum am Hafen, in dessen Rahmen die Dauerausstellung gänzlich erneuert und damit für jeden Gast neu erlebbar wird. Für dieses Vorhaben habe die Stadt jüngst den Fördermittelbescheid über sage und schreibe zwei Millionen Euro erhalten, womit eine Komplettfinanzierung der Maßnahme gesichert sei.

Frank Ulrichs schloss seine Rede mit einem besonderen Dank an die Mitbürger, die sich immer wieder für das Wohl der Gesellschaft einsetzen. Ihr Beitrag sei ein wertvoller Pfeiler der insularen Gemeinschaft. bos



Starfish-Singers & Band begleiteten das Programm beim Neujahrsempfang.



Jobportal

Leitung Marketing und Vertrieb

Die **Staatsbad Norderney GmbH** sucht eine engagierte Führungspersönlichkeit als **Leitung Marketing und Vertrieb (m/w/d)**

mit vertriebsorientierter Umsetzungsstärke für die Gesamtkoordination der Bereiche: Destinationsmarketing, Vertrieb, Merchandising („Meine Insel“ - Der Laden) sowie des Gästeservices (Touristinformation). [Zur Stellenanzeige](#)



Jobportal

Sie sind auf der Suche nach neuen Mitarbeitern? Hierbei unterstützen wir Sie gerne. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihre **Stellenangebote** kostenlos auf unserer [Website Team Nordsee](#) darzustellen. Füllen Sie hierzu einfach das [Formular](#) aus, damit wir die Stellenanzeige